Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

28.10. 2013

Neue Verbandsspitze für die Dachorganisation der gemeinnützigen Wohnbauträger

Von admin

(Zürich) Urs Hauser ist neuer Direktor von Wohnbaugenossenschaften Schweiz

Wohnbaugenossenschaften Schweiz, der Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger, hat Urs Hauser zum neuen Direktor ernannt. Der Architekt und Fachmann in Verbands- und Ge-nossenschaftsmanagement führt den Verband seit Anfang Jahr interimistisch. Zur Vizedirek-torin wählte der Vorstand Rebecca Omoregie, Leiterin Marketing und Kommunikation.

Mit Urs Hauser entschied sich der Verbandsvorstand für einen langjährigen Kenner der Genossen-schaftsbranche. Der Architekt und Executive Master of Business Administration (MBA) in NPO-Verbands- und Genossenschaftsmanagement ist seit 2001 für den Verband tätig. 2003 wurde er in die Geschäftsleitung berufen und 2004 zum Vizedirektor ernannt. Nach dem Weggang des ehemali-gen Direktors Stephan Schwitter übernahm Urs Hauser Anfang 2013 ad interim die Leitung der Ge-schäftsstelle von Wohnbaugenossenschaften Schweiz. An seiner Retraite im Oktober beschloss der Vorstand, Urs Hauser definitiv zum Direktor zu ernennen und auf eine externe Stellenausschreibung zu verzichten.

Unter Urs Hausers Führung stellte der Verband in diesem Jahr bereits wichtige Weichen für die Weiterentwicklung des gemeinnützigen Wohnungsbaus: Er bildete eine Arbeitsgruppe für Politik und Lobbying und schuf eine neue Abteilung für Marketing und Kommunikation sowie eine Kommission für Innovations- und Entwicklungsfragen. Damit will sich die Dachorganisation künftig noch aktiver in

Politik und Öffentlichkeit für die Anliegen der Schweizer Wohnbaugenossenschaften einsetzen und mit neuen Projekten seine Leistungen für die über 1000 Verbandsmitglieder ausbauen. Ein beson-deres Anliegen ist Urs Hauser, dass der Verband gemeinsam mit seinen Mitgliedern auch in Zukunft einen wesentlichen Beitrag zu einer nachhaltigen Wohnraumversorgung der Schweiz leistet: „Der Zugang zu einer qualitativ angemessenen Wohnung zu einem bezahlbaren Preis stellt für jeden Einzelnen ein grundlegendes Recht dar. Doch um allen eine Wohnung zu tragbaren Bedingungen zu sichern, reichen die Marktkräfte nicht aus. Es braucht die gemeinnützigen Wohnbauträger."

Gleichzeitig mit der Ernennung von Urs Hauser wählte der Verbandsvorstand Rebecca Omoregie zur Vizedirektorin. Die Sprach-/Publizistikwissenschaftlerin und Fachjournalistin MAZ arbeitet seit 2004 für den Verband. Nach neun Jahren als Redaktorin der Verbandszeitschrift Wohnen übernahm sie 2013 die Verantwortung für den neuen Bereich Marketing und Kommunikation.

Über die Organisation:

Wohnbaugenossenschaften Schweiz ist die Dachorganisation von mehr als 1000 Wohnbaugenossenschaften und weiteren gemeinnützigen Wohnbauträgern mit insgesamt gegen 140'000 Wohnungen. Der 1919 gegründe-te Verband steht im Dienste seiner Mitglieder, die auf gemeinnütziger Grundlage preisgünstigen Wohnraum erstellen und bewirtschaften. Zusammen mit ihnen strebt er im ganzen Land eine ausreichende Versorgung mit preisgünstigem, vorzugsweise genossenschaftlichem Wohnraum an.

Pressekontakt:

Wohnbaugenossenschaften Schweiz
Medienstelle, Rebecca Omoregie
Telefon 044 360 28 40
rebecca.omoregie@wbg-schweiz.ch
www.wbg-schweiz.ch, facebook.com/pages/Wohnbaugenossenschaften-Schweiz/210053442340205

Kategorie
Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/neue-verbandsspitze-fuer-die-dachorganisation-der-gemeinnuetzigen-wohnbautraeger*